



Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

## Dynamische Stromtarife – Chancen und Risiken für Verbraucher:innen.

(VZ-RLP / 04.11.2025) Seit Januar 2025 müssen alle Stromanbieter in Deutschland dynamische Stromtarife anbieten. Der Unterschied zu den klassischen Tarifen ist, dass dynamische Tarife keinen festen Arbeitspreis je Kilowattstunde haben, sondern sich viertelstündlich an die Preisschwankungen am Strommarkt anpassen. Über Apps oder Online-Portale kann die Preisentwicklung für den aktuellen Tag und den Folgetag genau überwacht werden. Der Strompreis sinkt vor allem außerhalb der Spitzenlastzeiten, z. B. nachts oder am Wochenende, und wenn viel Strom aus Windkraft und Photovoltaik zur Verfügung steht.

Davon profitieren können allerdings nur Haushalte, die in der Lage sind, einen wesentlichen Anteil ihres Stromverbrauchs manuell oder mittels intelligenter Steuerung in die Stunden mit niedrigen Preisen zu verlagern. Dieses Potenzial ist in vielen Haushalten begrenzt. Interessant wird es aber, wenn große Verbraucher vorhanden sind, wie z. B. ein Elektroauto, das flexibel geladen werden kann.

Grundlage für die Nutzung eines dynamischen Tarifs ist ein intelligenter Stromzähler (Smart Meter), der beim Netz- bzw. Messstellenbetreiber beantragt werden kann. In Zeiten instabiler Märkte bergen Tarife ohne Preisbindung aber auch Risiken: Rekordpreise wie während der Energiekrise sind möglich und trotz meist kurzer Vertragslaufzeiten kann es dann teuer werden.

Weitere Informationen zum Thema gibt es am **Mittwoch, dem 26. November, um 18 Uhr** im kostenlosen Webseminar „**Dynamische Stromtarife – verstehen und nutzen**“ der Verbraucherzentrale. Die Anmeldung erfolgt unter: [www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp](http://www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp)

Bei individuellen Fragen zu dynamischen Stromtarifen beraten die Energieexpert:innen der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung unabhängig und kostenlos.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden statt:

**In Saarburg telefonische Beratung am Freitag, dem 05. Dezember, von 10 bis 13 Uhr**

Anmeldung unter Tel. 0 6581 81-111.

**In Trier jeden Donnerstag von 10 bis 17.45 Uhr** in der Verbraucherzentrale, Fleischstraße 77.

Anmeldung unter Tel. 0651 48802.

**Energietelefon der Verbraucherzentrale:** 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

VZ-RLP

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR  
KLIMASCHUTZ, UMWELT,  
ENERGIE UND MOBILITÄT

## Über die Energieberatung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland und ist seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Bundesweit stehen fast 1.000 Energieberater:innen Privathaushalten zur Seite. Im Jahr 2024 wurden rund 233.000 Ratsuchende in einer unserer 900 Beratungsstellen, per Telefon, online oder direkt zu Hause beraten.

Unser Ziel ist es, private Haushalte beim Energiesparen zu unterstützen. Dazu beraten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale zu den Themen Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Hohe fachliche Kompetenz und strikte Unabhängigkeit zeichnen die Energieberatung der Verbraucherzentrale aus.

## Pressestelle

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.  
Seppel-Glückert-Passage 10  
55116 Mainz

Tel. (0 61 31) 28 48 - 85  
[presse@vz-rlp.de](mailto:presse@vz-rlp.de)  
[www.verbraucherzentrale-rlp.de](http://www.verbraucherzentrale-rlp.de)